

# Peiner Allgemeine

ZEITUNG

www.paz-online.de

MONTAG, 13. SEPTEMBER 2021 | NR. 213 | 173. JAHRGANG | 1,90 €

PARTNER IM REDAKTIONSNETZWERK DEUTSCHLAND RND



**POLIZEI-GROSSEINSATZ**  
**Razzia in Peiner Shisha-Bars**  
▶ SEITE 13



**EDEMISSEN**  
**Mini-Rummel ist großer Erfolg**  
▶ SEITE 12

## Peine: Stichwahl zwischen Heiß und Nourkhiz, Saemann bleibt wohl Bürgermeister

Kommunalwahl: Im ersten Wahlgang konnte sich Henning Heiß (SPD) nicht gegen Banafsheh Nourkhiz (CDU) durchsetzen. Zwischen den beiden kommt es am 26. September zur Stichwahl. Klaus Saemann (SPD) setzte sich gegen Jan-Philipp Schönaich (CDU) durch.

▶ SEITEN 9 BIS 11



Henning Heiß (SPD)



Banafsheh Nourkhiz (CDU)

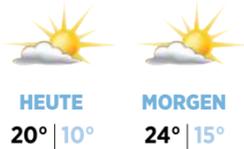


Klaus Saemann (SPD)



Jan-Philipp Schönaich (CDU)

### WETTER



**HEUTE** 20° | 10°  
**MORGEN** 24° | 15°

### WIRTSCHAFT

#### App-Store von Apple muss sich öffnen

**SAN RAMON.** Apple muss nach Anordnung einer US-Bundesrichterin seine Kontrolle über den abgeschirmten App-Store lockern. Die Richterin gab damit einer Klage des „Fortnite“-Entwicklers Epic Games statt.

### GEWINNZAHLEN

**Lotto:** 6, 23, 25, 33, 34, 43  
**Superszahl:** 7  
**Spiel 77:** 9 0 6 1 8 9 4  
**Super 6:** 6 4 0 3 5 9

ohne Gewähr

### SPORT

#### FC Bayern gewinnt Topspiel in Leipzig

**LEIPZIG.** Der FC Bayern hat das Topspiel der Fußball-Bundesliga bei Vizemeister RB Leipzig mit 4:1 klar für sich entschieden.

### INHALT

Niedersachsen	7
Hannover	8
Rätsel	16-17
Sport	18-25
TV-Programm & Wetter	26
Familienanzeigen	27
Panorama	28

### SO ERREICHEN SIE UNS

Post: Werderstraße 49  
31224 Peine  
Telefon (Aboservice, Anzeigen und Redaktion): 0800 / 1234-388  
E-Mail:  
vertrieb@paz-online.de  
anzeigen@paz-online.de  
redaktion@paz-online.de



4 190556 401904

## Turbulente Wahlen im Land: Häufig zweiter Durchgang nötig

Millionen haben über Bürgermeister, Landräte und Lokalparlamente abgestimmt

VON MICHAEL B. BERGER

**HANNOVER.** Zwei Wochen vor der Bundestagswahl haben in Niedersachsen knapp 6,5 Millionen Bürgerinnen und Bürger über die Neubesetzung der Kommunalparlamente abgestimmt. Vielfach stimmten sie auch über die künftigen Oberhäupter in den Landkreisen ab. Für die größte Einheit, die Region Hannover mit rund 1,2 Millionen Einwohnerinnen und Einwohnern zeichnet sich eine Stichwahl zwischen dem SPD-Bewerber Steffen Krach und seiner CDU-Konkurrentin Christine Karasch ab.

Krach lag am Sonntagabend vor Karasch, die Grünen-Kandidatin Frauke Patz-

ke landete mit rund 20 Prozent der Stimmen auf dem dritten Platz. „Damit hätte ich nicht gerechnet“, sagte Krach.

In Hildesheim lag der bisherige Oberbürgermeister Ingo Meyer mit 56,6 Prozent um kurz nach 19 Uhr klar vor seinem CDU-Herausforderer Dennis Münter. Meyer wurde allerdings von der SPD, den Grünen sowie Teilen der CDU unterstützt.

Eine Überraschung könnte sich im bisher von der SPD regierten Wolfsburg abzeichnen. Hier lag der CDU-Kandidat Dennis Weilmann am frühen Sonntagabend vor seiner SPD-Konkurrentin Iris Bothe. In der Stadt Goslar lag die SPD-Herausforderin Urte Schwerdtner klar vor dem bis-

herigen Oberbürgermeister Oliver Junk (CDU). In der Stadt Braunschweig dürfte es zu einer Stichwahl zwischen Thorsten Kornblum (SPD) und Karsten Haller (CDU) kommen. Im Landkreis Goslar zeichnet sich eine klare Mehrheit für den Landtagsabgeordneten Alexander Saipa (SPD) als künftigem Landrat ab.

CDU-Landeschef Bernd Althusmann zeigte sich am frühen Sonntagabend zufrieden mit den bisherigen Ergebnissen. Der frühere CDU-Generalsekretär Niedersachsen, der Landtagsabgeordnete Kai Seefried wird voraussichtlich Landrat in Stade werden.

In Hameln dürfte Amtsinhaber Claudio Griese Ober-

bürgermeister bleiben. Am frühen Sonntagabend lag er klar vorn. Stichwahlen wird es auch in Oldenburg geben, wo Oberbürgermeister Jürgen Krogmann (SPD) mit 40 Prozent klar vor dem Grünen Daniel Fuhrhop lag. Auch in Osnabrück wird es voraussichtlich eine Stichwahl zwischen Frank Henning (SPD) und Katharina Pötter (CDU) geben.

Die landesweite Wahlbeteiligung in den Wahllokalen lag am späten Sonntagnachmittag bei 44,0 Prozent. Wie die Wahlleitung in Hannover mitteilte, waren es vor fünf Jahren 44,3 Prozent gewesen.

Eine Mitarbeiterin der Landeswahlleitung betonte, dass in die Erhebung nur jeder Gang zum Abstimmungslokal

einfließe, nicht aber Briefwahlen. Aufgrund der Coronapandemie stimmten überdurchschnittlich viele Menschen per Brief ab, wie einige Kommunen bereits mitgeteilt hatten.

In einigen Städten hatten sich vor den Abstimmungslokalen Schlagen gebildet – etwa in Hannover, Göttingen und Osnabrück. In Hannover gaben Wählerinnen und Wähler zum Teil bis kurz vor 19 Uhr ihre Stimmen ab.

Die CDU ist auf kommunaler Ebene seit rund 40 Jahren stärkste Kraft in Niedersachsen. Sie liegt nach Angaben des Landesamtes für Statistik seit 1974 bei den Gemeindewahlen und seit 1981 bei den Kreiswahlen vorn.

## Schüler müssen sich nicht mehr täglich testen

Infektionsniveau an Kitas und Schulen niedrig – Impfaufruf an Eltern

VON SIMON SACHSEDER UND HELMUT REUTER

**HANNOVER.** Schülerinnen und Schüler in Niedersachsen müssen sich ab dem heutigen Montag nicht mehr jeden Tag auf das Coronavirus testen wie in der ersten Zeit nach den Sommerferien. In den Schulen im Land waren in den rund eineinhalb Wochen seit Schuljahresbeginn 369 Schülerinnen und Schüler sowie 40 Beschäftigte des Personals durch PCR-Tests positiv auf das Coronavirus getestet worden. Aus den Kindertagesstätten und Kinderpflegeeinrichtun-

gen wurden laut Meldeportal 82 infizierte Kinder und 32 infizierte Fachkräfte gemeldet.

„Damit lässt sich insgesamt feststellen, dass sich das Infektionsniveau in niedersächsischen Kitas und Schulen derzeit auf einem erfreulich niedrigen Level bewegt“, sagte der Sprecher des Kultusministeriums, Sebastian Schumacher. Es gebe allein an den 3000 niedersächsischen Schulen 1,1 Millionen Schüler sowie 100 000 Beschäftigte.

„Die strengen Sicherheitsauflagen wirken, Kitas und Schulen sind sichere Orte“, sagte Schumacher. „Damit

dies so bleibt, appellieren wir dringend an ungeimpfte Eltern, sich nun zügig immunisieren zu lassen.“ Erwachsene, die sich impfen ließen, leisteten auch einen entscheidenden Beitrag zum Schutz der Kinder und zum Offenhalten von Kitas und Schulen.

Ab diesem Montag müssen sich Schülerinnen und Schüler wie geplant nur noch dreimal die Woche testen. Ausgenommen von der Pflicht sind demnach Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte, die vollständig gegen das Coronavirus geimpft oder genesen sind.

**Fleischerei Müller Party-Service**

**Unser neues Wochenangebot ab Dienstag:**

<b>Schnitzel</b>	100 g	–,89
<b>Wiener Würstchen</b>	100 g	1,29
<b>Kochschinken</b>	100 g	1,89
<b>Eiersalat</b>	100 g	–,99

**Müller's Grillspezialitäten der Woche:**

<b>Filetspieße</b>	100 g	1,69
<b>Krakauer</b>	Stück	–,95

**Suchen**  
zu sofort oder später  
**einen Verkäufer m/w/d**  
in Teilzeit

Oberg · Weststraße 8 · (051 72) 73 78 · www.fleischerei-mueller.biz

27093501\_002421